

Gebet des hl. Antonius vor der Predigt

„O Licht der Welt, unendlicher Gott, Du Vater der Ewigkeit, Spender der Weisheit und Wissenschaft und unschätzbare Austeiler aller geistlichen Gnaden, der Du alles weißt, bevor es geschieht, der Du Finsternis und Licht kommen lässest, o nimm Deine Hand, berühre meinen Mund und mache ihn zu einem scharfen Schwerte, damit ich Deine Worte beredt hervorbringen könne. Mache, o Herr, meine Zunge zu einem auserlesenen Pfeil, um alle Deine Wunder und Werke würdig zu verkünden. Lege, o Herr, Deinen Geist in mein Herz, damit ich ihn behalte und in mein Gewissen, damit ich ihn wohl betrachte. Hauche mir ein den andächtigen, den heiligen, den barmherzigen, den milden und sanften Geist Deiner Gnade. Lehre, unterrichte und befestige den Eingang und Ausgang meiner Sinne und meiner Gedanken; und bis zum Ende leite mich Deine heilige Zucht und unterstütze mich Dein allerhöchster Rat durch Deine unendliche Weisheit und Barmherzigkeit. Amen.“